

Weltfischbrötchentag & Promenadeneinweihung locken Besucher*innen



Pünktlich um 11 Uhr startete am 7. Mai der Veranstaltungstag rund um den "Burger des Nordens" mit der Eröffnung des bereits im November letzten Jahres fertiggestellten Promenadenabschnitts zwischen U-Boot-Ehrenmal und Hafen. Bürgermeister Tade Peetz gab in seiner Rede die Details zum Bauprojekt wieder: Man habe auf dem ca. 3.500 m² und 200 Meter langen Gelände durch das neue sandfarbene Pflaster, den Bau der Natursteinmauer mit Sitzgelegenheiten, der Bänke und Liegen, der Fahrradständer und neuer Lampen ein Mehr an Aufenthaltsqualität für Einheimische und Gäste geschaffen. Ein barrierearmer Strandzugang, eine Stranddusche sowie die Illumination der Skulptur "Gerettet" seien ebenfalls das Ergebnis der vom Büro BHF (Bendfeld, Herrmann, Franke) erstellten Planungen. Er dankte dem Projektbüro ebenso wie der ausführenden Garten- und Landschaftsbaufirma Stohn & Henningsen, dem Projektleiter beim Amt Schrevenborn, Harald Rutz, sowie Werner Kalinka als Mitglied des Landtags SH für die öffentliche Förderung aus GRW-Mitteln des Landes. In einem nächsten Schritt werde mit einem etwa 180 m² großen Holz-Terrassendeck noch in diesem Jahr ein weiteres Highlight geschaffen. Kalinka lobte in seinem Redebeitrag die ausgeführten Arbeiten und das Ergebnis, die Fördermittel in Höhe von 90 % der insgesamt eingesetzten 1,2 Millionen Euro seien gut investiert worden.

Mit aufsteigenden, biologisch abbaubaren Luftballons in den Landesfarben blau, weiß, rot wurde der Abschnitt schließlich offiziell eingeweiht.



Die Show-Brass-Band begleitet nicht nur die Eröffnung musikalisch, sondern im Anschluss auch die Gäste aufs Veranstaltungsgelände des Weltfischbrötchentages am Hafenvorfeld. Dort boten die ansässigen Vereine und Institutionen den insgesamt rd. 1.200 Besuchern an dem Tag ein abwechslungsreiches Programm rund ums Fischbrötchen. Das maritime Erlebnis reichte vom Schnuppersegeln auf der Förde über eine große Piraten-Hüpfburg, maritimes Basteln in der Tourist-Info, Kinderrallye, Glücksrad, Knotentisch und Open Ship auf dem Wasserschutzpo-

lizeiboot „Falshöft“ bis hin zur Rum-Reise für Erwachsene vom Fährhuus an der Nord- zum Feuer schiff an der Südmole. Auch musikalisch ging es hoch her: Um 12 Uhr heizten die Jungs und Mäd-chen der Samba-Beat-Band des Heinrich-Heine-Gymnasiums auf dem Sonnendeck des histori-schen Feuerschiffes das Publikum an der dort aufgebauten Sekt-Bar ein. Im Anschluss sang der Shanty-Chor „De Brummelbuttjes“ im Bühnenzelt auf dem Hafenvorplatz von der Liebe zum Meer, bevor ab 14.30 Uhr die „Rough & Ready Blues Band“ gefühlvoll nordisch das Hafenvorfeld rockte.

Frischer Sand für den Schröderstrand

Im Vorfeld der festlichen Promenadeneinweihung konnten die am Heikendorfer/Möltenorter Schröderstrand bei den letzten Stürmen verloren gegangenen Sandmassen durch eine Sandaufschüt-tung wieder aufgefüllt werden. Insgesamt wurden rd. 1600 Tonnen Sand geliefert und eingebaut. Auf-grund der vergleichsweise geringen Menge wurde dieser nicht mit einem Baggerschiff aus der Ostsee gewonnen, sondern stammt aus einer Kiesgrube in der Umgebung. Die Gemeinde hofft für die Maß-nahme auf eine Förderung des Landes.



Neue Radbroschüre für die Ostsee



Die neue Broschüre „RADFAHREN“ führt begeisterte Radler im Magazincharakter mit ausgewählten Tourenvorschlägen immer entlang der Ostsee und durch die Holsteinische Schweiz, gibt Geheimtipps entlang der Routen und liefert praktische Informationen. Auf acht speziellen E-Bike-Touren kann per QR-Code über die App „Outdooractive“ unter ande-rem die nächste Ladestation gefunden werden.

Auf dem Ostufer der Kieler Förde geht es auf das rund 30 Ki-lometer lange „Schrevenborner Rund“. Die beschilderte Rad-tour ist durch die vielfältigen zu befahrenden Landschaften besonders attraktiv: Strände und Häfen liegen ebenso an der Route, wie die Flusslandschaft der Schwentine und das hüge-lige Achterland.

Als besonderes Extra beinhaltet das neue Printprodukt eine faltbare Übersichtskarte der Ostsee Schleswig-Holstein im Hosentaschenformat.

Die Broschüre ist kostenfrei in der Tourist-Info am Heikendorfer/Möltenorter Hafen erhältlich oder kann unter <https://www.ostsee-prospekte.de/> bestellt und heruntergeladen werden.

Für weitergehende Informationen wenden Sie sich bitte an:

*das Team der Tourist-Info am Heikendorfer Hafen (Tel. 0431-679100, info@kiel-sailing-city.de)
oder Kristin Reischke/Amt Schrevenborn (Tel. 0431-2409 140, tourismus@amt-schrevenborn.de)*